

# Presseinformation

## Der Murenschalk kommt wieder in die Stadt

**90 Straßenkünstler aus aller Welt werden beim Straßenkunstfestival „Murenschalk & Gaukelei“ in Bruck an der Mur tausende Besucher in ihren Bann ziehen.**

Der heimische Veranstaltungssommer steuert auf seine nächsten Höhepunkte zu. Nach dem Stadtfest der Vereine morgen Samstag verwandelt sich die gesamte Innenstadt von Bruck an der Mur am 7. und 8. August erneut in eine große Bühne für Straßenkünstler aus der ganzen Welt. Gaukler, Akrobaten, Feuerkünstler und Clowns werden bei „Murenschalk & Gaukelei“ in allen Winkeln der Stadt tausende Zuschauer mit einem abwechslungsreichen Programm unterhalten.

Bruck an der Mur ist damit neben Villach, Linz und Feldkirch die vierte Stadt in ganz Österreich, in der es ein Straßenkunstfestival dieser Art gibt. Seit der Premiere im Jahre 1998 stellt der Murenschalk einen Fixplatz dieser Tour dar und ist längst weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Bei der 18. Auflage des Murenschalks werden **33 Gruppen** und rd. **90 Künstler** aus **19 Ländern** und **vier Kontinenten** (Europa, Asien, Amerika und Australien) auftreten und für ein besonderes Erlebnis der Sinne sorgen. **17 der 33 Gruppen** sind erstmals in Bruck an der Mur zu sehen.

### Breit gefächertes Programm

Das Repertoire reicht von Akrobatik, Trapez, Comedy-Clown, Hochrad und Jonglage, über Röhrrad (German Wheel), Pantomime und Karikaturenzeichnern bis hin zu Theater, Kindertheater, Märchenerzählerin, Luftballonmodellation, Kinderschminken, Musik, Magier oder Riesenseifenblasen. Eine Institution ist das Drehorgel-Duo **Alfred und Fanni Maierhofer** aus Niederviehbach in Deutschland, das seit dem ersten Murenschalk mit von der Partie ist.

Einer der absoluten Höhepunkte im diesjährigen Programm ist die Gruppe „**Cadute dalle nuvole aus Italien**“, die mit einer Trapez-Nummer für Aufsehen sorgen werden, oder die Feuerkünstler „**Shining Shadows aus Österreich**“, deren Bodenturnerinnen feurige Einlagen präsentieren.

# Presseinformation

## Umfassendes Kinderprogramm

Großes Augenmerk wird seit vielen Jahren auf ein umfassendes Kinderprogramm gelegt. Von 16 bis 19 Uhr gibt es im Rathaus ein kindergerechtes Theater mit heimischen Künstlern sowie Spitzen-Clown-Akrobaten und Schauspielerinnen aus Wien. Um 16.30 Uhr und 18 Uhr tritt in der Volksbankgalerie eine Märchenerzählerin auf.

Das Programm startet am Freitag um 15.30 Uhr mit dem Einmarsch und einem Gruppenbild aller Künstler auf dem Koloman-Wallisch-Platz und wird bis ca. 23 Uhr dauern. Am Samstag wird das Programm von 10 bis 12 Uhr mit ausgesuchten Künstlern fortgesetzt und von 16 bis 23 Uhr herrscht wieder Vollbetrieb in der Brucker Innenstadt. Das Tagesprogramm - also der Spielplan mit den Uhrzeiten - ist jeweils ab 14 Uhr bei den Spielorten, im Internet und den Infoständen erhältlich.

Bei Schlechtwetter wird auf alle Fälle das Kinderprogramm im Rathaus und in der Volksbankgalerie durchgeführt. Alle anderen Künstler werden versuchen - je nach Gegebenheit - ihr Programm darzubieten. Es wird - wie bei Straßenkünstlern üblich - improvisiert.

## Ein Blick hinter die Kulissen des Murenschalk

Die gesamte Ablaufkoordination wird ausschließlich von der Stadt Bruck und ihren Mitarbeitern abgewickelt. Keine Agentur und keine Fremdfirmen sind bei dieser Veranstaltung, ähnlich wie auch beim Fasching oder Riverside, involviert.

Die Vorbereitungen für den Murenschalk beginnen bereits mit dem Tag nach der Veranstaltung. So werden andere Festivals in Österreich besucht, um für das nächste Jahr wieder neue Impulse zu bekommen, aber auch attraktive Künstler zu engagieren. Auch im Internet - etwa auf Youtube - wird eifrig recherchiert, etwa beim Fiesta de la Magdalena Castellon in Spanien oder beim Spring Busker Festival in San Diego (USA).

Bis Ende des Jahres werden rund 800 Künstler angeschrieben, danach erfolgt aus den rd. 400 Anmeldungen bis März die Auswahl der Künstler. Da es zu Absagen aufgrund von Engagements bei anderen Festivals kommen kann, werden noch im Juli die letzten Gruppen festgelegt.

# Presseinformation

## Die ganze Stadt profitiert

Für die 90 Künstler und rd. 30 Mitarbeiter werden **200 Übernachtungen** mit Frühstück gebucht (JUFA, Schwarzer Adler) und zusätzlich rd. **440 Essen** benötigt – von vegetarisch bis deftig – frisch angerichtet durch die Mitarbeiter des Sozialdienstes des Roten Kreuz Bruck unter der Federführung von **Hilde Horvath**.

Alle Künstler erhalten von der Stadt Bruck Kost und Logie. Eine Fix-Gage gibt es – so wie etwa bei Musikgruppen – keine. Eine Aufwandsentschädigung für Materialien sowie ein Fahrkostenersatz wird zwar ausgezahlt, damit haben die Künstler keine Kosten für den Aufenthalt in Bruck an der Mur, aber auch noch keinen Verdienst. Das Zauberwort, das Künstler am Leben hält, ist das sogenannte „Hutgeld“. *„Erst dadurch wird ein Straßenkunstfestival wie der Murenschalk überhaupt erst möglich. Die Bruckerinnen und Brucker, aber auch die vielen Gäste haben sich stets sehr großzügig gezeigt. Ich appelliere daher auch heuer wieder an alle Festivalbesucher, die Auftritte der Künstler mit einem kleinen Beitrag zu unterstützen“*, so Bürgermeister **Hans Straßegger**.

Durch den Aufenthalt in Bruck an der Mur ist es bereits des Öfteren vorgekommen, dass Künstler ihren Aufenthalt wiederholen oder auch verlängern, um mit den mitgereisten Familienmitgliedern Bruck und das Umfeld zu erkunden und zu genießen.

## Vergnügungspark am Hauptplatz

Ab heute ist der Vergnügungspark auf dem Koloman-Wallisch-Platz geöffnet, der auch am Freitag, Samstag und Sonntag nächster Woche jeweils von 12 bis 24 Uhr vor allem für Kinder und Jugendliche ein Anziehungspunkt sein wird. Am Sonntag lautet das Motto wieder „Jede Fahrt für 1 Euro!“.

# Presseinformation

## Mitarbeiter und Sponsoren

Das Rote Kreuz führt die Verpflegung aller Protagonisten durch. Die Räumlichkeiten der Team-Österreich-Tafel in der Herzog-Ernst-Gasse sind mit Küche, Sitzgelegenheit und Kühlanlagen bestens dafür geeignet.

Insgesamt sind beim Murenschalk rund **30 Mitarbeiter** im Einsatz, darunter etwa die **Info-Point-Mitarbeiter**, die von den Brucker Vereinen gestellt werden, für Auskünfte zur Verfügung stehen und Programmfolder verteilen. **Techniker** für Strom und Licht und auch für den guten Ton. Eine **Security** übernimmt im Bewachung der Künstlerausrüstung, während der **Wirtschaftsbetrieb der Stadt Bruck** für die Absperrungen, Reinigung, Verkehrsangelegenheiten, Werbeplänen und diverse Montagearbeiten verantwortlich zeichnet.

**Stadtwerke Bruck** – Stromanschlüsse, Blumenschmuck nach dem Stadtfest

**Stadtmarketing – Tourismusbüro:** Administration der Künstler, Infos, Hotel, Hilfehotline in allen Angelegenheiten von Besuchern und Künstlern, Werbematerialien.

**Bewerbung durch die Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Bruck** – grafischen Aufbereitung, Werbeplan, Bilderservice, Fotografie, Inserate, Internetplattform „Murenschalk.at“.

Alle Bewerbungskosten werden mit dem „Stadtfest“ abgestimmt, um die vorhandenen Mittel sparsam und effektiv einzusetzen.

Als Sponsoren fungieren auch heuer **SEGAFREDO**, **McDonalds** (Andreas Gamsjäger - Ferienpass), **JUFA Gästehäuser**, **Hotel Schwarzer Adler**, **Crazy Rock**, **Stadt Bruck an der Mur**, **Volksbank Bruck-Graz**.

---

## Kontakt & Rückfragen

Mag. Christian Mayer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Bruck an der Mur

[christian.mayer@bruckmur.at](mailto:christian.mayer@bruckmur.at) | +43 (0)3862 / 890 - 442 | +43 (0)664 / 82 40 973

Alle aktuellen Presseaussendungen finden Sie auch auf [www.bruckmur.at/presse/presseaussendungen](http://www.bruckmur.at/presse/presseaussendungen)